

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Träger (alphabetisch sortiert) – „Projekttitle“ – Inhalt

academy – intercultural and specialized communications e. V., Chemnitz

„VIELFALT LÄSST SICH GESTALTEN“

Ziel: In Zeiten von Corona, mit verschärften Schutzmaßnahmen und Homeoffice, ermöglichen wir unseren Zielgruppen die Fortführung von Austausch und Wissensinput zu gewährleisten.

Inhalt: Seminarprogramm zu interkultureller Kompetenz und Diversity mit folgenden Semiarthemen: „Integrationsarbeit im Krisenmodus“, „Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit in Zeiten des Übergangs“, „Präventionsarbeit und Demokratieförderung im Wandel – wie weiter?“, „Arten von und Gründe für Migration – Folgerungen für die Zivilgesellschaft“, „ALLES ANDERS? Bewertung von Unterschieden und Diversity“.

Zielgruppen: Menschen aus allen Bereichen der Gesellschaft: Fachpersonal aus Pädagogik und Soziokultur, Multiplikator/-innen und Führungskräfte, Belegschaft von Unternehmen und Betrieben, Verwaltung und Behörden, Privatpersonen regional wie überregional sowie Menschen, die im interkulturellen und helfenden Bereich tätig sind.

Methode: Webseminarprogramm, Webseminarangebote; Kombination von Theorie (Grundlagenvermittlung und Wissensinput) mit Praxis (interaktive, dialogische Methoden wie Fragerunden und Diskussion, Besprechen von Fallbeispielen, Ansätzen und Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer)

Webseiten: www.academy-isc.de und auf Facebook

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Aktion Zivilcourage e. V., Pirna

„Ich bin wählerisch!“

Ziel: Sächsische Jugendliche werden durch den Projektträger und dessen Kooperationspartner zu „Demokratie-, Diskussionsexpertinnen und Diskussionsexperten“ aus- und weitergebildet.

Inhalt: Kompetenztraining von Jugendlichen, Wissensvermittlung an Jugendliche, Diskussionen auf Augenhöhe - von Jugendlichen für Jugendliche, Einbeziehung digitaler Bildungsformate. Gemeinsam mit anderen jungen Menschen lernen Jugendliche, sich kritisch mit gesellschaftlichen und politischen Themen auseinanderzusetzen und Diskussionen mit Gleichaltrigen auf Augenhöhe anzuregen. Die benötigten inhaltlichen, methodischen, rhetorischen und moderationstechnischen Fähigkeiten erlernen sie durch die Teilnahme an der Ausbildung.

Zielgruppen: Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren, besonders aus dem ländlichen Raum

Methode: Projekt, Erstellung eines eigenen Workshops im Peer-to-Peer Ansatz, mehrtägige außerschulischen Ausbildung, in enger Zusammenarbeit mit sächsischen Schulen

Webseiten: <https://ichbinwaehlerisch.de/>, <https://www.instagram.com/ichbinwaehlerisch/>, <https://www.netzwerk-courage.de/>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V., Dresden und der THW-Jugend Sachsen e. V.

„Tolerant – Hilfsbereit – Weltoffen“

Ziel: modellhafte Strategien des interkulturellen Lernens zu entwickeln, zu erproben und zu etablieren

Inhalt: Einzelmaßnahmen (Stadtrallye, Fortbildungen, Workshops, Wochenendseminar) werden durchgeführt und weiterentwickelt. Übungen zu den Themen Kooperation, Kommunikation im Team sowie Übungen zu Gemeinsamkeiten und Unterschiedenen in der Jugendgruppe und Gesellschaft. Durchführung des Projekttages „Einsatzübung mal anders“ mit in den herkömmlichen Verlauf der Einsatzübungen gezielt eingebauten zusätzlichen Störfaktoren, die auf soziale und interkulturelle Kompetenzen abzielen. Im Anschluss an die Übung werden die THW-fachlichen Aspekte mit den Einsatzkräften ausgewertet und die sozialen und interkulturellen Aspekte reflektiert. Broschüre zur Weiterverwendung: https://www.netzwerk-courage.de/downloads/200108_Broschuere_Einsatzuebung_mal_anders.pdf

Zielgruppen: ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den THW-Jugenden Sachsen und Thüringen (Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer, Landesjugendleiterinnen und Landesjugendleiter, Junghelferinnen und Junghelfer), Hauptamtliche des THW-Landesverbands Sachsen und Thüringen sowie für ehrenamtliche erwachsenen Helferinnen und Helfer

Methode: Ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamer der Courage-Werkstatt gestalten jeweils einen Projekttag für eine Jugendgruppe. Erprobte Projektstage werden für die Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer der THW-Jugend in einem Handbuch zusammengefasst, welches Methoden für die selbstständige Anwendung im Jugenddienst bereitstellt. Es kann zur freien Verwendung heruntergeladen werden unter: https://www.netzwerk-courage.de/downloads/2_Auflage_Handbuch_Jma_final.pdf.

Webseiten: https://www.netzwerk-courage.de/downloads/2_Auflage_Handbuch_Jma_final.pdf, https://www.netzwerk-courage.de/downloads/200108_Broschuere_Einsatzuebung_mal_anders.pdf, <https://www.facebook.com/ndcsachsen/videos/427180637941046/>, https://www.netzwerk-courage.de/downloads/2_Auflage_Handbuch_Jma_final.pdf

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH, Akademie Dresden

„Beratungsinitiative zum Umgang mit psychisch belasteten und erkrankten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“

Ziel: Beitragen zur Aufklärung, dem Austausch und der Vernetzung untereinander und mit Partnern aus einem Unterstützungsnetzwerk zu Themen der psychischen Gesundheit von Mitarbeitenden sowie zur Fachkräftesicherung in den Unternehmen.

Inhalt: Veranstaltungsreihe für Unternehmen und Personalverantwortliche die psychologische Themen in den Fokus stellt. Beratungsinitiative zum Umgang mit psychisch belasteten und erkrankten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Zielgruppen: betriebliche Akteure (bspw. Personalverantwortliche und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Ausbilder) von Klein- und Mittelständischen Unternehmen (KMU)

Methode: zwei mal sechs Veranstaltungen in Form eines „Frühstücks mit Wissensimpuls“ (dieser Begriff hat sich im Alltagsgebrauch etabliert) in der Akademie, abwechselnd an den Standorten Meißen und Riesa, Gruppengröße 15 bis 20 Personen, Vermittlung eines Fachwissensimpulses durch unsere Referenten und Netzwerkpartner, zum Teil Workshop-Charakter, Ergebnisse der Veranstaltungen aufbereitet und Teilnehmenden auf Webseite zur Verfügung gestellt

Webseite: <https://www.faw.de/fachkraefteallianz-meissen/>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH, Akademie Plauen

„Koordinierungsstelle Alphabetisierung im Freistaat Sachsen“

Ziel: Dauerhafte Kooperationsbeziehungen zwischen den Akteuren in der Alphabetisierungsarbeit aufzubauen beziehungsweise weiterzuführen sowie die Zahl der über den Europäischen Sozialfonds mitfinanzierten Alphabetisierungsmaßnahmen, zu erhöhen. Lernangebote stabilisieren, neue niedrigschwellige Angebotsformen schaffen.

Inhalt: Initiierung, Koordinierung und Ausbau von Alphabetisierungsmaßnahmen, Durchführung von Fachveranstaltungen und Qualifizierungsmaßnahmen für Pädagogen und Fachkräfte, Beratung

Zielgruppen: gering literarisierte Menschen und deren Umfeld, Pädagog/-innen, Fachkräfte, Dozent/-innen, Sozialpädagog/-innen, Multiplikator/-innen

Methode: vier Standortbüros in Sachsen, mit kostenlosem Infotelefon 0800 3377100, Netzwerkarbeit mit über 1.100 Einrichtungen, Entwicklung und Überarbeitung der Qualitätsstandards für Alphabetisierungsmaßnahmen, Selbsthilfegruppenbildung anregen, Workshops, Lernertreffen, Schreibwettbewerb, Lernerzeitung LESE-PAUSE, Informationsveranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit mit Newslettern, Presseinformationen, Informationsständen, sozialen Medien.

Webseiten: <https://koalpha.de/>, <https://www.faw.de/standorte/plauen/>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Freunde und Förderer der Dresdner Seniorenakademie Wissenschaft und Kunst e. V.

„Dresdner Seniorenakademie“

Ziel: Altern ist kein gleichförmiger Vorgang, er gestaltet sich individuell sehr differenziert. Wichtige positive Faktoren sind: geistige Aktivität, gesunde Ernährung, körperliche Aktivität, soziale Kontakte. Unsere Aufgabe besteht darin, diese Faktoren zu fördern.

Inhalt: Ein vielfältiges Angebot von Themen schafft die Möglichkeiten einer umfassenden Bildung. Aktiv und innovativ arbeitende Interessengruppen IG Digitale Bildgestaltung, Internet, Malen und Zeichnen, Philosophischer Gesprächskreis, Schreibwerkstatt, Theater, Videofilmen und Zeitzeugen.

Zielgruppen: alle Bürgerinnen und Bürger

Methode: In Eigeninitiative der Vereinsmitglieder und mit den Partnereinrichtungen wird für jedes Semester ein Bildungsprogramm mit 300 bis 400 Veranstaltungen erarbeitet. Über 30 Partner sind gemeinsam mit dem Verein am Bildungsprogramm beteiligt. Kooperation mit den Wissenschafts- und Kultureinrichtungen der Stadt Dresden. Das Bildungsprogramm erfüllt die Anforderungen eines „Studium generale“. Wichtigste Veranstaltungsorte sind das Deutsche Hygiene-Museum Dresden und ein Hörsaal der TU Dresden.

Webseite: www.tu-dresden.de/senior

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Jugend · Arbeit · Bildung e. V., Dresden

„Beruf - (k)eine Option?!“

Ziel: Schaffung eines machbaren und passgenauen Angebots für Migrantinnen und Migranten, die sich im Duldungsstatus befinden.

Inhalt: Training und berufliche Orientierung, handwerkliche Arbeiten begreifen, Vorstellung deutscher Systeme der Schule, Berufe, duale Ausbildung, Sozialversicherungsbeiträge, Steuerklasse, Brutto/Netto. Vergleich von Berufen mit Heimatland, Vermittlung politischer Bildung, Chancengleichheit der Geschlechter in allen Berufen, Inklusion, Diskriminierung am Arbeitsplatz. sprachliche Integration

Zielgruppen: Migrantinnen und Migranten im Duldungsstatus mit Deutsch als Zweitsprache

Methode: Kurse auf niedrighschwelligem Niveau, Laufzeit: 6 Monate, je ca. 12 TN

Webseite: www.jab-dd.de

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Jugendring Oberlausitz e. V., Niesky

„Wissen für Vereine“

Ziel: Teilnehmer sollen ihr theoretisches und praktisches Wissen für ihre vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten erweitern, eigene Stärken erkennen und nutzen, beispielsweise attraktive Freizeitangebote und Veranstaltungen in Ihrem Lebensraum durchzuführen bzw. sich in bestehende Strukturen aktiv einzubringen.

Inhalt: Weiterbildungsangebote, um Fähigkeiten der Teilnehmer zu erweitern, eigene Ideen umzusetzen und dabei Sicherheit zu erlangen. Inhalte der Workshops: Einführung ins Veranstaltungsmanagement, Steuerrecht für Vereine, Umgang mit menschenverachtenden Einstellungen, Mit Konflikten im Verein umgehen, Haftungsfragen und Satzungsgestaltung, Konzepte-Anträge-Finanzen, Einstieg in die Tontechnik, DJing, Loopstation.

Zielgruppen: ehrenamtlich engagierte Menschen aus Vereinen, Projekten und Initiativen

Methode: bedarfsorientierte Workshops mit Theorie und Praxis bei Referent*innen in deren Institutionen

Webseite: www.jugendring-oberlausitz.de

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Kirchliche Frauenarbeit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Dresden

„Ungleiche Schwestern – Frauenmahl am 8. März 2020“

Ziel: In der Veranstaltung werden Frauen dazu aufgefordert, ihre Fähigkeit zur Wahrnehmung und zur kritischer Beurteilung gesellschaftlicher Zusammenhänge weiterzuentwickeln und sich für eine wachsende Solidarität untereinander und einen Wandel hin zu einer genderkompetenten, gleichstellungsbewussten Gesellschaft einzusetzen und diese einzufordern.

Inhalt: Weiterbildungsangebot. Selbständige und verantwortliche Urteilsfähigkeit und Sprachfähigkeit der Teilnehmerinnen soll gefördert werden durch die Ermöglichung und Begleitung des generationenübergreifenden Austauschs. Das gewählte Thema des Frauenmahles orientiert sich konkret an der aktuellen gesellschaftlichen Debatte.

Zielgruppe: Frauen

Methode: Frauenmahl nach Idee der Reden am Tisch von Katharina von Bora, der Ehefrau Martin Luthers. An ihrer Tafel versammelten sich Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten und Altersgruppen zum gemeinsamen Essen. Heute: An mehreren Tischen begegnen sich 70 bis 100 Frauen zum Gespräch. Die durch ein Losprinzip entstandene Tischgemeinschaft entwickelt sich zur Gemeinschaft im Diskurs. Zunächst selbstreflexiv über die Dialogsituation hin zum kreativ-konstruktiven multiplen Meinungsaustausch. Peer-to-peer-Strategie mit 6 bis 10 Teilnehmenden und Tischmoderation, gemeinsame Mahlzeit, drei Impuls-Redebeiträge von max. 10 Minuten platziert entlang des Menüs drei unterschiedliche wissenschaftliche Perspektiven auf das Thema. Anschließend Phase der Selbstreflexion (im inneren Monolog oder mitgeteilt) und Gruppenreflexion, Thesenformulierung.

Webseite: www.frauenarbeit-sachsen.de

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Lebenshilfe Dresden e. V. 3. Preis

„WOHN-Meisterei: Beratung auf Augenhöhe mit Experten in eigener Sache – Weiterbildung von Menschen mit Behinderung zu Beraterinnen und Beratern“

Ziel: Menschen mit geistiger Behinderung auf Peer-Ebene, Beratung auf Augenhöhe ermöglichen zu können.

Inhalt: Innerhalb des Projektes der WOHN-Meisterei zwischen 2017 und 2019 wurden sechs Menschen mit geistiger Behinderung als Peer- bzw. Tandemberater/-innen weitergebildet. Zusammen mit jeweils einem Menschen ohne Behinderung beraten sie im Tandem, v.a. zu Themen des Wohnens, aber auch zu allem anderen, wofür sie durch ihre eigenen Erfahrungen Expertinnen und Experten sind. Der Beratende ohne Behinderung kann bei Fragen unterstützen, die sich um Finanzierung und Antragstellung drehen.

Zielgruppen: Menschen mit Einschränkungen, Menschen mit geistiger Behinderung

Methode: zur Ausbildung der Beraterinnen und Berater: Drei Projektmitarbeiter/-innen konzipierten und organisierten diese Weiterbildung. Sie waren als spätere Tandem-Berater/-innen ohne Behinderung ebenso Teilnehmende an dieser. Beratende sind auch im Team tätig in Form von Peer Counselings. Eine Broschüre „Wichtige Regeln für die Tandem-Beratung“ in Leichter Sprache zusammengefasst, wurde gedruckt und ist bei der Lebenshilfe Dresden erhältlich.

Webseite: <http://www.lebenshilfe-dresden.de/>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

plus humanité e. V., Leipzig

„Vereinsbuchhaltung ist keine Raketen-Wissenschaft!“

Ziel: Aufbau einer weiterverwendbaren barrierefreien Online-Lernplattform mit dem Pilot-Kurs „Vereinsbuchhaltung“, einen barrierefreien Mindeststandard für die Verwaltung gemeinnütziger Vereine setzen.

Inhalt: Basis an dokumentiertem Wissen und Lernmaterial mit folgender Struktur:

Wissen dokumentieren: Die Mindestanforderungen an gemeinnützige Vereine und deren Buchhaltung / Verwaltung herausarbeiten, belegen und strukturieren. Wissen anwendbar machen: Die praktische Umsetzung anhand von Werkzeugen und Vorlagen gemeinfrei zugänglich machen. Wissen vermitteln: Die Online-Lernplattform zusammenstellen, auf der die Lerninhalte barrierefrei und in Leichter Sprache für alle zugänglich gemacht werden. Wissen nachhaltig sichern: Die Werkzeuge und Schnittstellen so gestalten, dass die Lerninhalte auch von anderen fortgeschrieben oder bei Gesetzesänderungen berichtigt werden können.

Zielgruppen: Menschen, die in gemeinnützigen Vereinen in Sachsen organisiert sind

Methode: Online Plattform in leichter Sprache und barrierefrei, Vereins-Wörter-Buch, Bilder Datenbank

Webseite: <https://raketen-wissenschaft.de>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Theologisch-Pädagogisches Institut der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Moritzburg

„Kinderleiter-Card für Erwachsene (KileicaE)“

Ziel: Stärkung des Ehrenamtes: Kinder in entsprechenden Gruppen erleben qualitativ gesicherte Angebote auf anerkanntem Qualitätsniveau des Ehrenamtlers. Das Kurrikulum ist auf sächsische Verhältnisse abgestimmt und ausgearbeitet. Hauptamtlich Mitarbeitende werden durch die Unterstützung von ausgebildeten Ehrenamtlichen entlastet.

Inhalt: Die „Kinderleitercard für Erwachsene“ (kileicaE) ist eine kompakte Ausbildung mit folgenden Inhalten: Theologie, Pädagogik, Didaktik, Erzählen, Erzählen mit Hilfsmitteln, Singen, Spielen, Recht und Verantwortung.

Zielgruppen: kirchliche Ehrenamtliche im Bereich Leitung von Kindergruppen

Methode: Verteilen der Arbeitsmappen (Freiexemplare) an die Multiplikatorinnen und Multiplikator: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ämtern „Kinder-Jugend-Bildung“, Kindergottesdienstbeauftragten in den Kirchenbezirken, jede ev.-luth. Landeskirche in Deutschland, das TPI, das Landeskirchenamt und die Evangelische Medienzentrale. Multiplikator*innen werden zum Arbeiten mit den Materialien angeleitet (geplanter Multiplikatorentag Herbst 2020), um danach die Ausbildung kileicaE in ihren Kirchenbezirken kontinuierlich im 1-2 Jahresrhythmus anzubieten. Gastgeber ist jeweils eine Kirchengemeinde mit ihren Räumen. Die teilnehmenden Ehrenamtlichen schließen mit einem Zertifikat ab. Die Zertifikate werden vom TPI ausgestellt. Die Ausbildung ist für 16 Arbeitsstunden je 45 min konzipiert.

Webseite: www.tpi-moritzburg.de

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Universität Leipzig und Technische Universität Dresden 1. Preis

„QuaBIS – Sachsen, Qualifizierung von Bildungs- und Inklusionsreferent*innen für inklusive Hochschulentwicklung in Sachsen“

Ziel: Teilhabeinstrumente entwickeln und zur Umsetzung bringen, die eine Benachteiligung von Studierenden mit Beeinträchtigungen verhindern soll. Es geht um eine strukturelle Änderung der Zugänge zum tertiären Bildungsbereich, der Grundhaltung der Hochschulakteurinnen und –akteure sowie der konkreten Gestaltung von Hochschulangeboten in allen Wirkungsbereichen.

Inhalt: An den Projektstandorten Dresden und Leipzig hat man sich zum Ziel gesetzt, insgesamt zwölf Menschen mit Behinderungserfahrungen, die bisher vorwiegend in einer Werkstatt für behinderte Menschen tätig waren, für die Durchführung von Lehre und Forschung an der Hochschule zu qualifizieren. Es gilt, die von den Bildungs- und Inklusionsreferent/-innen durch die Qualifizierung erworbenen Kompetenzen und die in diesem Kontext neu entwickelten Bildungsangebote dauerhaft in reguläre verschiedene Studiengänge der Universitäten und darüber hinaus sachsenweit in verschiedene Weiterbildungsformate zu überführen.

Zielgruppen: Akteure an Hochschulen, in Wissenschaft und Verwaltung mit und ohne Beeinträchtigung

Methode: Kooperative Lernmethoden, prozessorientierte Begleitung, Reflexion und Anpassung, begleitende Assistenz. Nach abgeschlossener Weiterbildung sind die Bildungs- und Inklusionsreferent/-innen zur Bildungsarbeit befähigt, stehen dem ersten Arbeitsmarkt zur Verfügung. Das Tätigkeitsfeld wird sich nach Abschluss der Qualifizierung auf Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonal, inklusionssensible Organisationsentwicklung sowie auf partizipative Forschung erstrecken, und dies in unterschiedlichsten Institutionen anbieten: Fachhochschulen und Universitäten, Städten und Kommunen sowie Unternehmen und Verwaltungsstrukturen. Strategie: feste Verankerung an der Hochschule selbst, stark individualisierter und kompetenzorientierter Weiterbildungsansatz, Vernetzung mit relevanten Akteuren, Entwicklung von vielfältigen Kooperationen im Bildungs- und Kultursektor.

Webseite: <http://quabis.info/dresden-aktuelle.php>

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Vereins- und Stiftungszentrum e. V. (VSZ), Dresden 2. Preis

„VSZ.digital – Digitale Weiterbildungsangebote für Vereine und Stiftungen“

Ziel: Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Weiterbildungsangebote unkompliziert Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, sie schnell und praktisch in die Lage zu versetzen, gemeinnützige Organisationen, Initiativen und Projekte zu Initiieren, inhaltlich auszufüllen und zum Erfolg zu führen.

Inhalt: klassische Weiterbildungsformate werden durch digitale Formate ersetzt und ergänzt

Zielgruppen: ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steuerbegünstigter Organisationen, Initiativen und Projekte, Privatpersonen mit Bezug zu gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Tätigkeit

Methode: Angebote von Weiterbildungsformaten Live-Onlineseminaren, Webseminaren, Video on Demand, Vodcast, VSZ-App, Training: Fit fürs E-Training – Kompetenztraining für Referentinnen und Referenten zur Anwendung digitaler Bildungsformate

Webseiten: www.vereine-stiftungen.de, Youtube, SoundCloud

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

<https://ariowitschhaus.de/>

Volkshochschule Leipziger Land, Borna

„Projekt Erwachsenenbildung in der digitalen Welt“

Ziel: Praktische Erprobung der Digitalisierung von Kursen, Qualifizierung des Personals im Handling der Technik, Produktion von 12 Lernvideos im Bereich Gesundheitsbildung als virtuelle Ergänzungsangebote.

Inhalt: Stellvertretend für andere Kurse wird ein Pilateskurs, welcher im Normalfall 12 Unterrichtsstunden mit je 60 Minuten umfasst, mit 12 Videos in komprimierter Form je 30 Minuten erstellt, getestet und in der vhs.cloud angeboten.

Zielgruppen: Teilnehmerkreis der VHS und zukünftige Nutzer

Methode: Einstellen der Lernvideos auf der vhs.cloud, Nutzung der Videos auf der vhs.cloud durch Kursleitende und Kursteilnehmende – Praxistests, Ausprobieren von Intervention und Kommunikation in der vhs.cloud, Inhaltliche und konzeptionelle Einbindung der Videos in Präsenzkurse, Verknüpfung von virtuellen und klassischen Unterrichtsformen nach dem Methodenmix des Blended Learning

Webseite: www.vhs.cloud

19. Innovationspreis Weiterbildung des Freistaates Sachsen 2020

Teilnehmer im Jahr 2020

Volkshochschule Stadt Leipzig 1. Preis

„grillMOOC - Ernährungsbildung online“

Ziel: Menschen mit den Möglichkeiten digitaler Bildung vertraut zu machen und damit erweiterte Möglichkeiten zur Teilhabe an Bildung zu schaffen.

Inhalt: Stellvertretend für andere Kurse gab es vier Themenwochen zum Grillen. In sogenannten Grillshows wurde online und live an den beteiligten Volkshochschulen vor Ort im Mai 2019 gearbeitet. Die erste Woche stand unter dem Gesichtspunkt von Ökologie und Nachhaltigkeit, die zweite Woche gesundheitliche Aspekte des Grillens und Garstufen von Fleisch, die dritte Woche Grillmethoden, Grillgeräte und Zubehör. Interkulturelles Grillen und korrespondierende Getränke waren Thema der vierten Woche.

Zielgruppen: VHS Teilnehmerinnen und Teilnehmer deutschlandweit

Methode: Massive Open Online Course (MOOC), digitale Lernbausteine (auch Quizze, Zuordnungsaufgaben oder Multiple Choice Tests, Lernvideos und darauf aufbauendem Wissenstest), drei große Liveshows, die über die Videokonferenzplattform Edudip gestreamt wurden, Livestreams, Videokonferenzen in der vhs.cloud, Austausch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über das Forum. Von MOOCbars konnten Fotos in die vhs.cloud hochgeladen werden, Kollaboratives Arbeiten an Dokumenten konnte über das implementierte LibreOffice erfolgen.

Webseite: www.grillmooc.de